

Deckblattverfahren 01, Planänderung 03

Wilhelmshaven- Anbindungs-Leitung - WAL

Antrag auf Planänderung vor Beschlusserlass
nach § 73 Abs. 8 VwVfG

Planfeststellungsverfahren

Änderung Zufahrt und KKS LSE Station

Dokument-Informationen

Version	Bearbeiter	Art der Änderung	Status	Freigabe / Datum
00	Volker Böke	Ersteller		14.07.2022

Änderung der Zufahrt zur LSE Station Schortens-Heidmühle (Trassierungspläne 48, 48A und 48B)

Die temporäre und dauerhafte Zufahrt der LSE Station Schortens-Heidmühle muss auf Grund einer privatrechtlichen Abstimmung gegenüber der Ursprungsplanung angepasst werden. Hintergrund ist die ausschließliche Erreichbarkeit der Stationen über Privatwege. Die ursprünglich zur Planfeststellung beantragte Zufahrt erfolgte über den Theilenweg – entlang an Wohnbebauung - bis zur LSE Station. Eine weitere Option zur Anbindung der Station ist eine Zufahrt über die Oldenburger Straße. (Abbildung 1). Aufgrund der annähernd gleichen Länge ist eine Verlegung der Zufahrt unproblematisch.

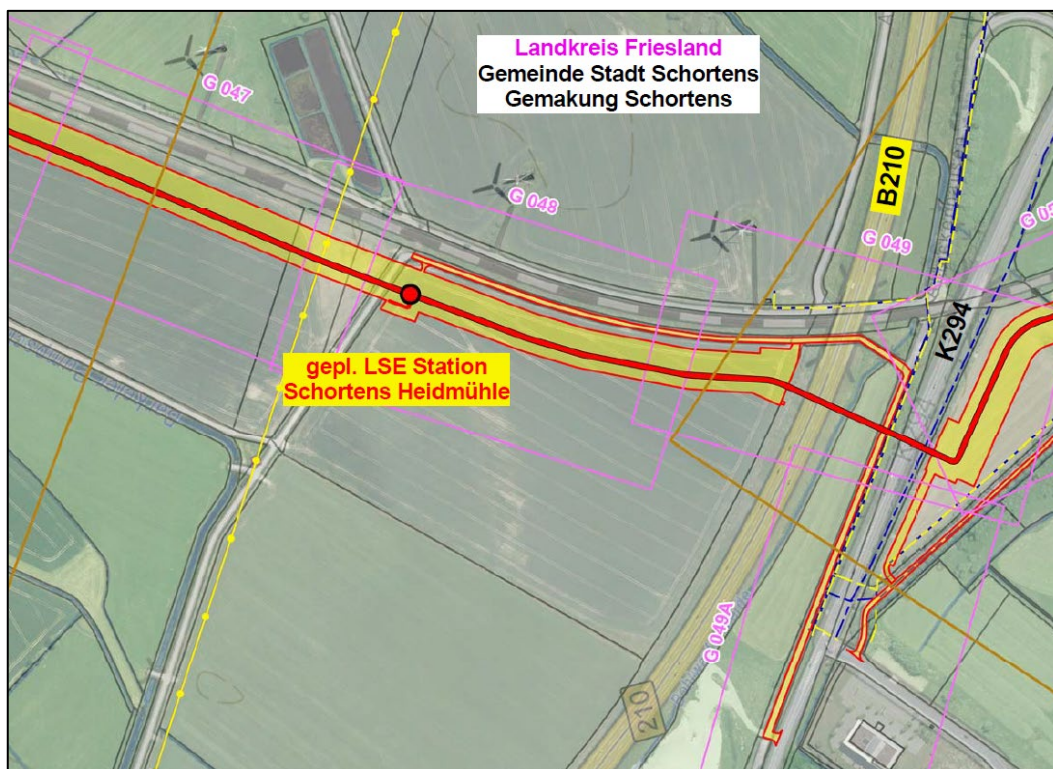


Abbildung 1: Umplanung der Zufahrt an die K294 Oldenburger Straße

Eine zusätzliche Änderung betrifft die Planung zum Kathodischen Korrosionsschutz. Die derzeitigen KKS Anlagen im Wegeseitenraum müssen aufgrund der weiteren Detailplanung auf das Stationsgelände der LSE verschoben werden.

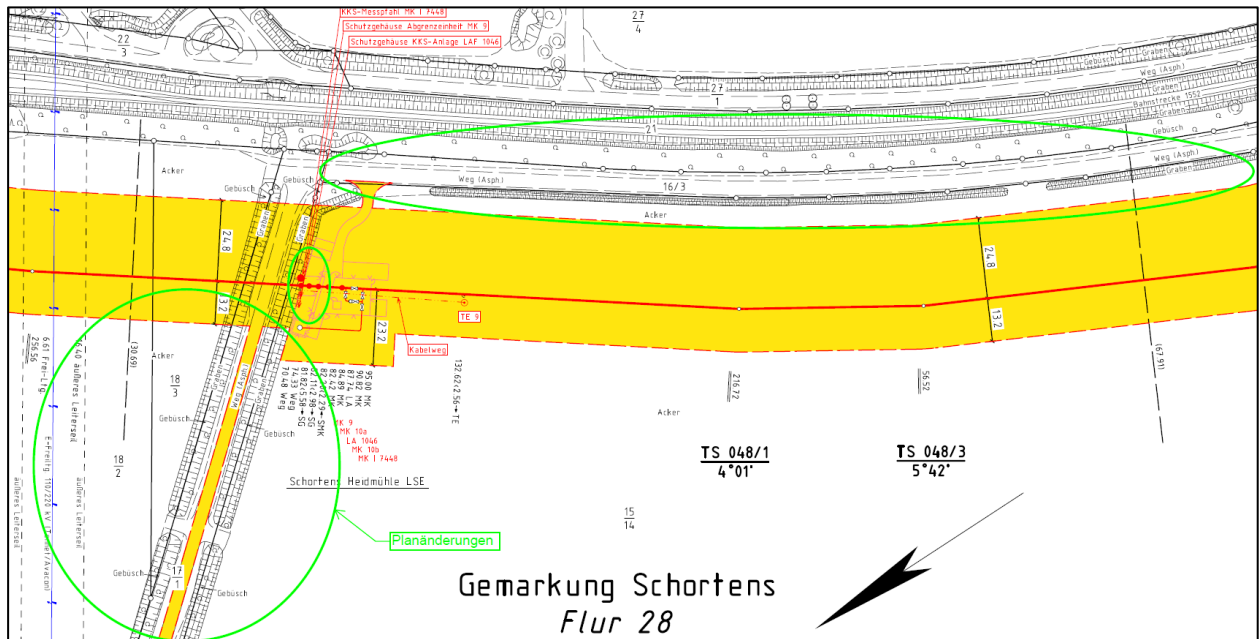


Abbildung 2: Umplanung KKS im Bereich der LSE Station

Ökologische Auswirkungen

Die ökologischen Auswirkungen der Planänderung sind dem Ergänzenden Kurzgutachten zum LBP (Kap. 15) zu entnehmen.

Bodenschutzfachliche und grundwasserbezogene Auswirkungen

Bodenschutzfachlichen und grundwasserbezogenen Auswirkungen ergeben sich durch die Planänderung nicht.

Zusammenfassung

- Verlegung der temporären und dauerhaften Zuwegung zur LSE Station über die K294 Oldenburger Straße
- Umplanung von technischen Einrichtungen zum Kathodischen Korrosionsschutz im Bereich der LSE Station
- erhöhter Eingriff in das Schutzgut Pflanzenbiotope
- keine relevante Mehrbeanspruchung von Böden
- keine Mehrbeanspruchung von Grund- und Oberflächenwasser
- Keine zusätzliche Betroffenheit von Schutzgebieten

Geänderte Unterlagen in Bezug zur ursprünglichen Antragsunterlage

Teil A: Allgemeiner und Technischer Teil

Kapitel 3 Luftbildlagepläne im Maßstab 1:5.000					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Übersichtsplan DGK5L	01				01
					22.06.2022

Kapitel 6 Trassierungsplan					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Trassierungsplan	G 048 N1				01
Trassierungsplan	G 049				01
Trassierungsplan	G 049A				01
					24.06.2022
					24.06.2022
					24.06.2022

Kapitel 9 Wasserrechtliche Belange					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Anl.2.1 LP 5000	G 10 N1				01
Anl.2.2 LP 1000	G 048 N1				01
Anl.2.2 LP 1000	G 049 N1				01
Anl.2.2 LP 1000	G 049A N1				01
					30.06.2022
					30.06.2022
					30.06.2022
					30.06.2022

Kapitel 10 Grundstücksverzeichnis					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Grundstücksverzeichnis	1				01
					28.06.2022

Kapitel 11 Pläne zum GVZ					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Plan zum Grundstücksverzeichnis	G 048 N1				01
Plan zum Grundstücksverzeichnis	G 049 N1				01
Plan zum Grundstücksverzeichnis	G 049 A N1				01
					24.06.2022
					24.06.2022
					24.06.2022

Teil B: Ökologischer Teil

Planänderungen 1-3 und damit verbundene Änderungen bzgl. der Umweltgutachten					
Unterlagenart	Blatt-Nr.	Dokumenten-Nr.			Rev. Nr.
Ergänzendes Kurzgutachten und LBP-Pläne					02/01
					29.07.2022